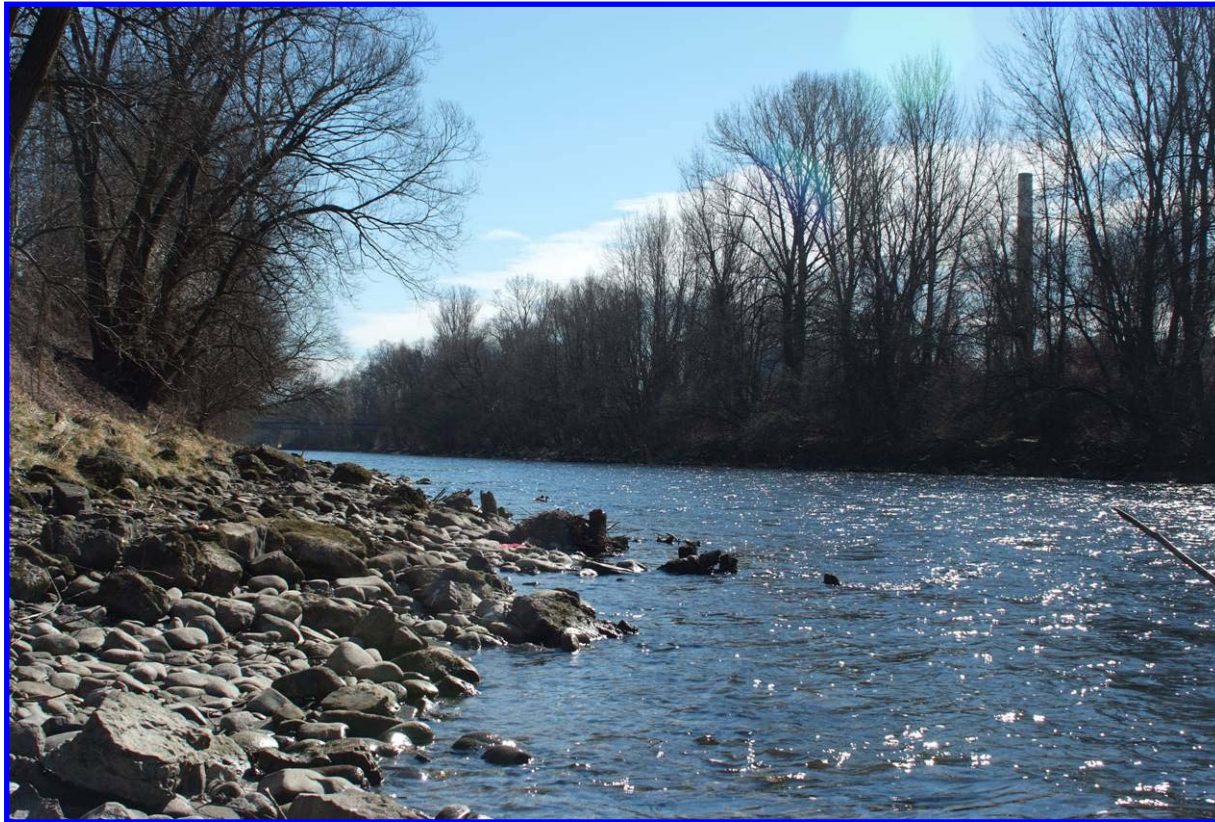




# Gewässerzustandserhebung





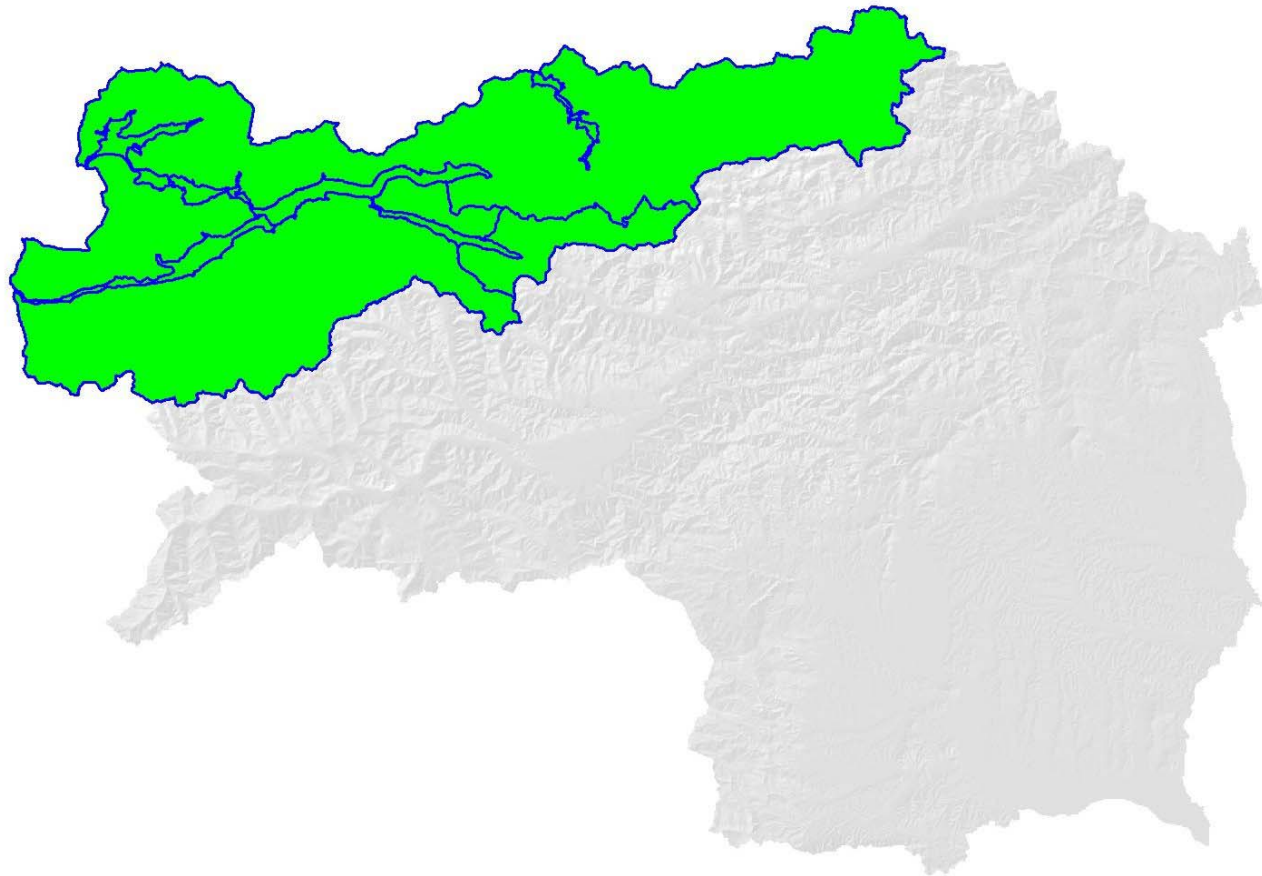
## Grundwasser - Bewertungsschema

### Zustand eines GWK

- mengenmäßiger Zustand
  - » guter Zustand: Neubildung überwiegt Entnahme
  
- chemischer Zustand
  - » Voraussichtliches Maßnahmengebiet: mehr als 50% der Messstellen sind gefährdet
  - » Beobachtungsgebiet: mehr als 30% und weniger als 50% der Messstellen sind gefährdet
  - » Erreichung des Zielzustandes ist nicht gefährdet: weniger als 30% gefährdete Messstellen sind im Grundwasserkörper
  - » Gefährdete Messstelle: Überschreitung des Schwellenwertes der GSwV für einen oder mehrere Parameter im 2-jährigen Beobachtungszeitraum ist gegeben



## Grundwasser – Ergebnisse 2006/07





## Oberflächengewässer - Bewertungsschema

**Chemischer Zustand**



**EU -  
geregelte  
Schadst.**

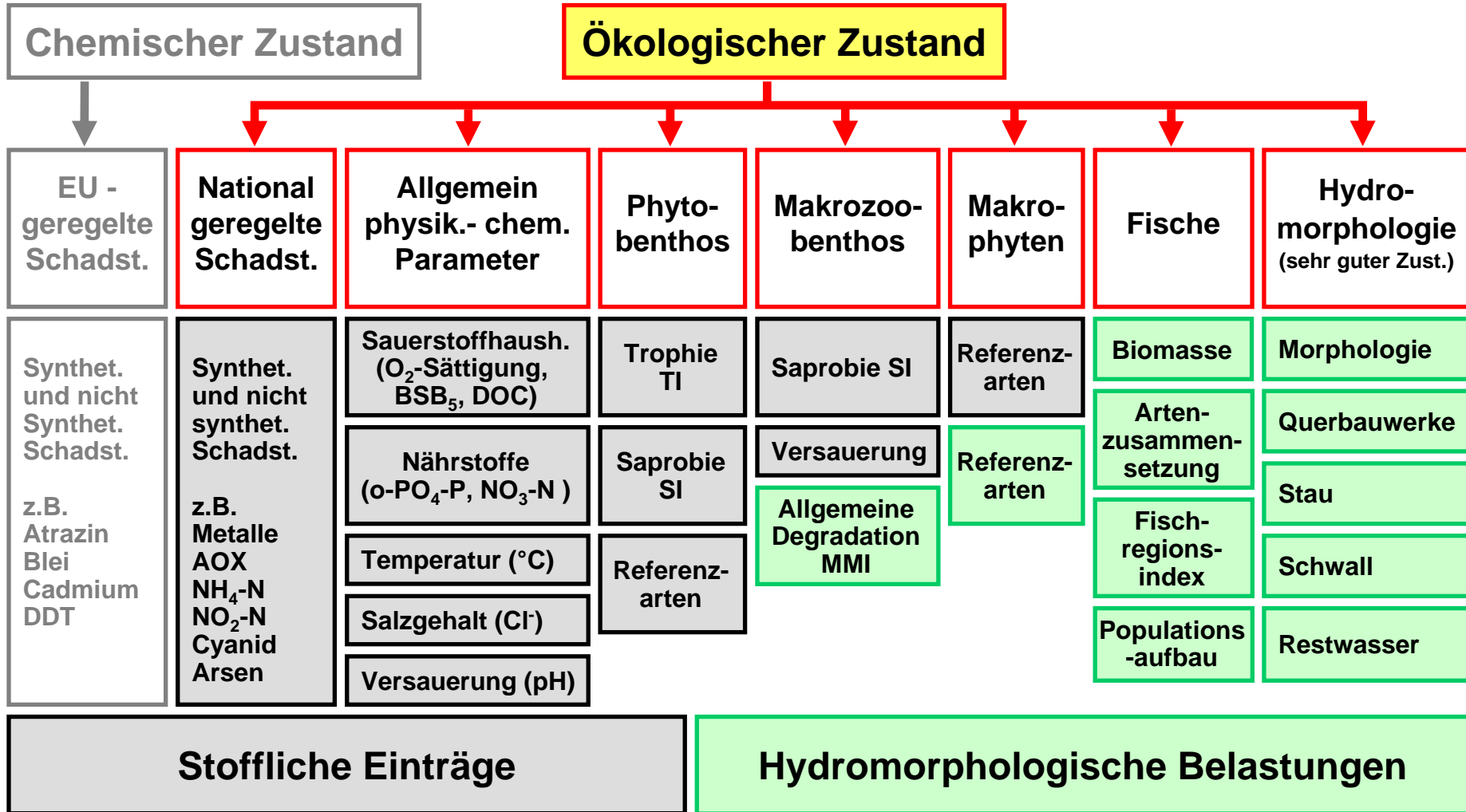
Synthet.  
und nicht  
syntheth.  
Schadst.

z.B.  
Atrazin  
Blei  
Cadmium  
DDT

**Stoffliche Einträge**



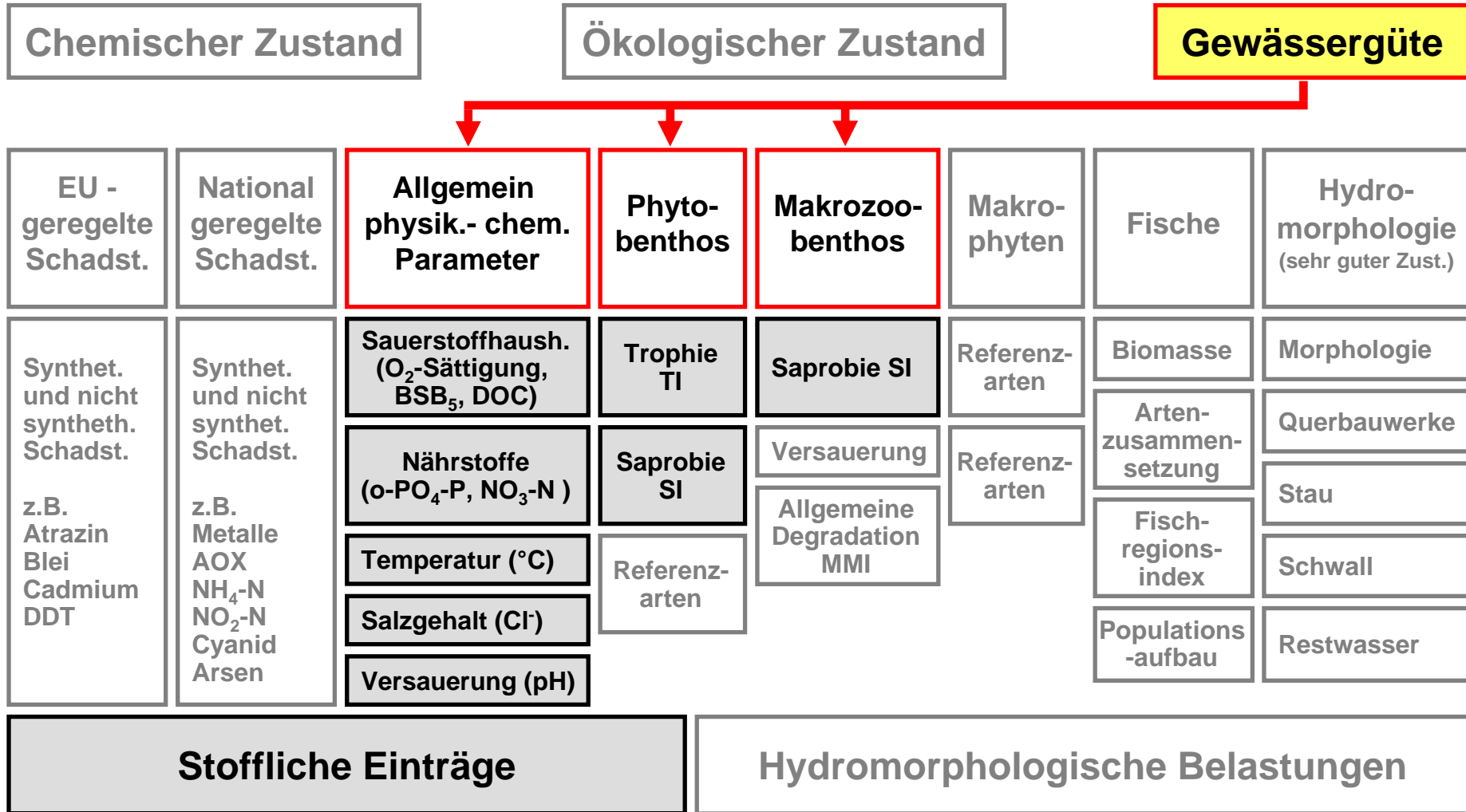
### Oberflächengewässer - Bewertungsschema





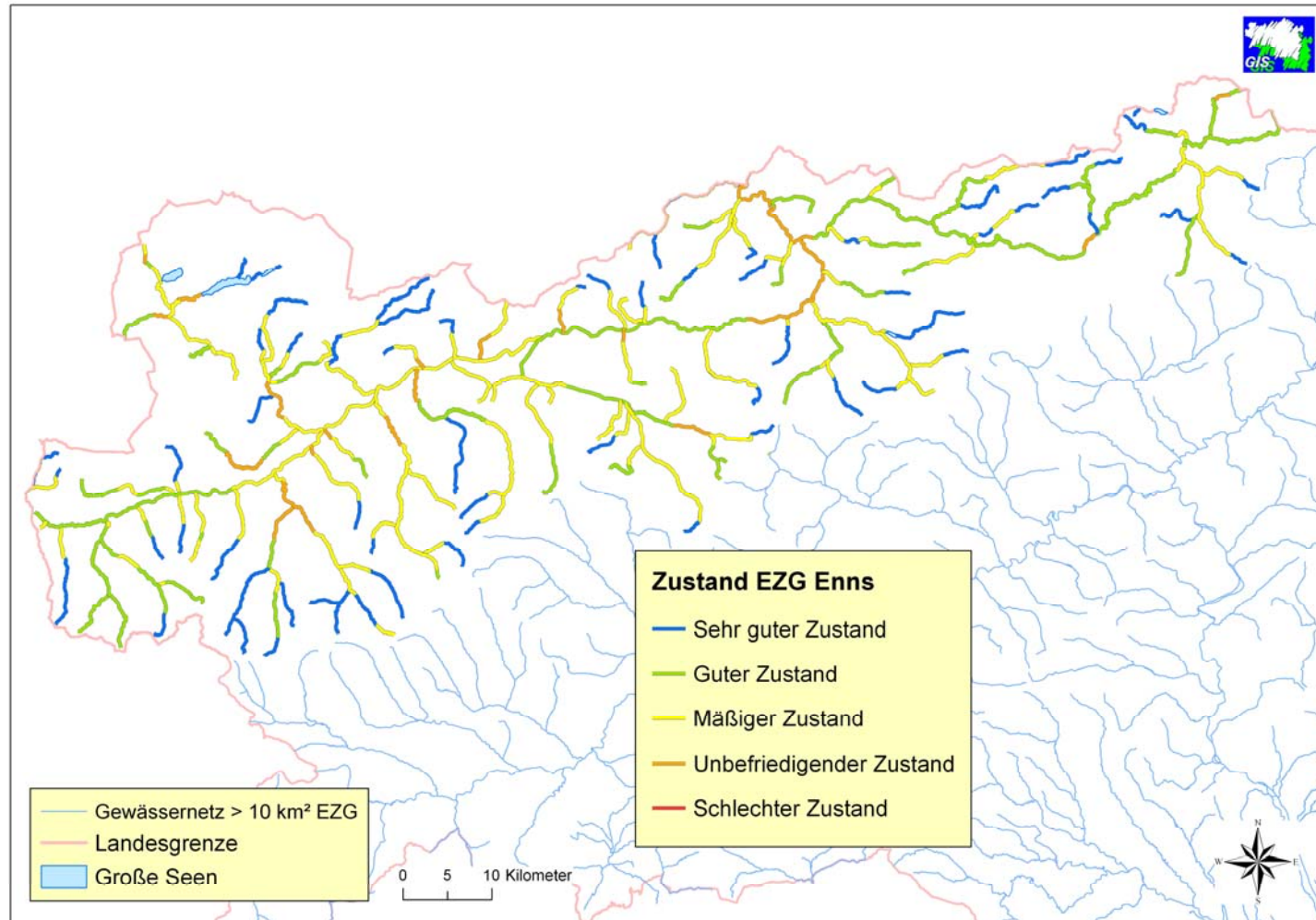


### Oberflächengewässer - Bewertungsschema





## Oberflächengewässer (OW) - Zustand





## Sicherheit der Zustandszuweisung

Die Zustandszuweisung erfolgt mit

- hoher Sicherheit durch

  - Messdaten, die für den OWK vorhanden sind;

  - Gruppierung bei diffusen stofflichen Einträgen  
(Übertragung von Messdaten);

  - Gruppierung bei hydromorphologischen Belastungen  
(Übertragung von Messdaten);

  - Abschätzung nach Kriterien der QZVO Chemie – OG  
Clear Cut (bei Belastung mit Stau, Schwall,  
Morphologie);

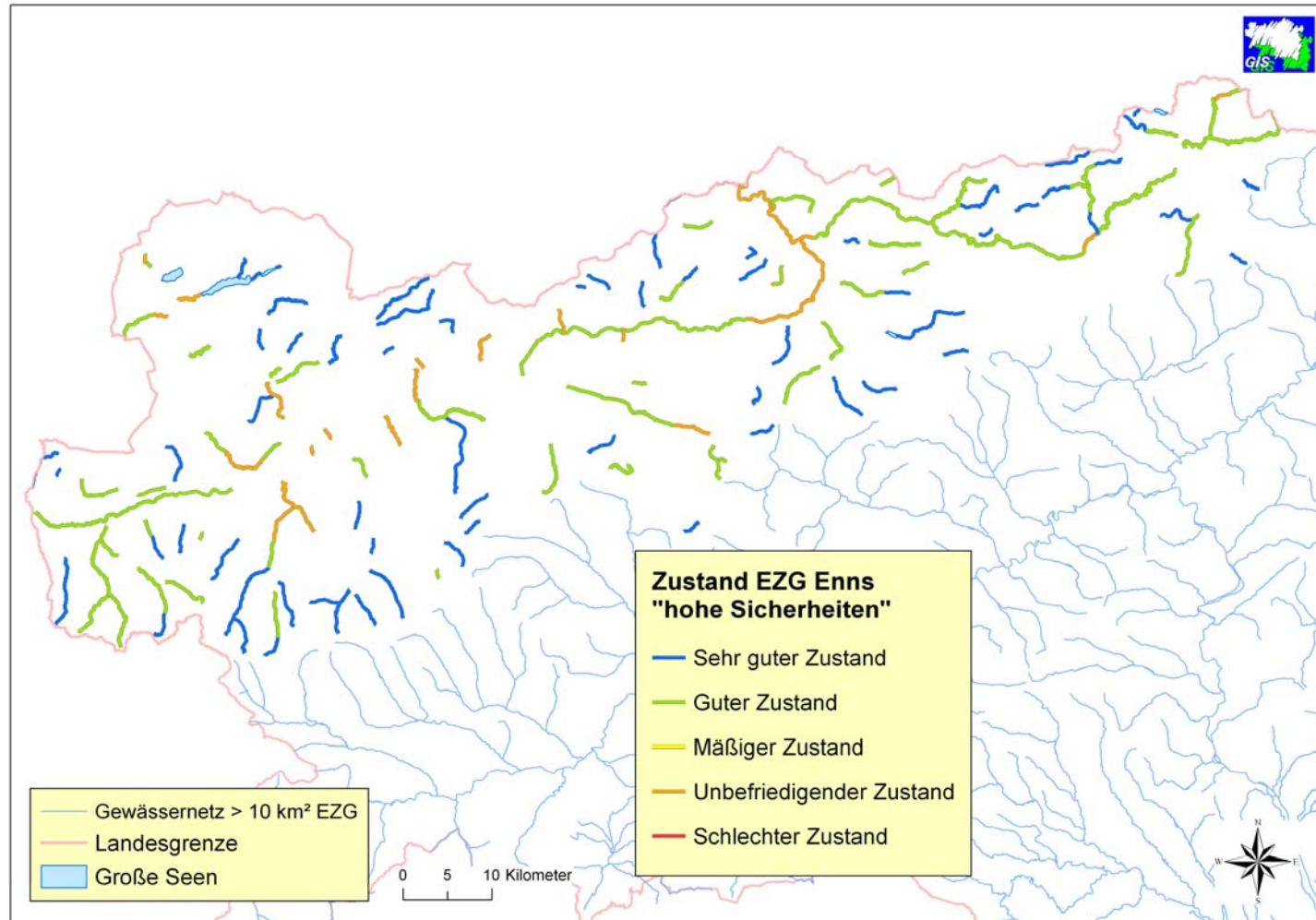
- niedriger Sicherheit durch

  - Information aus der Risikoanalyse;



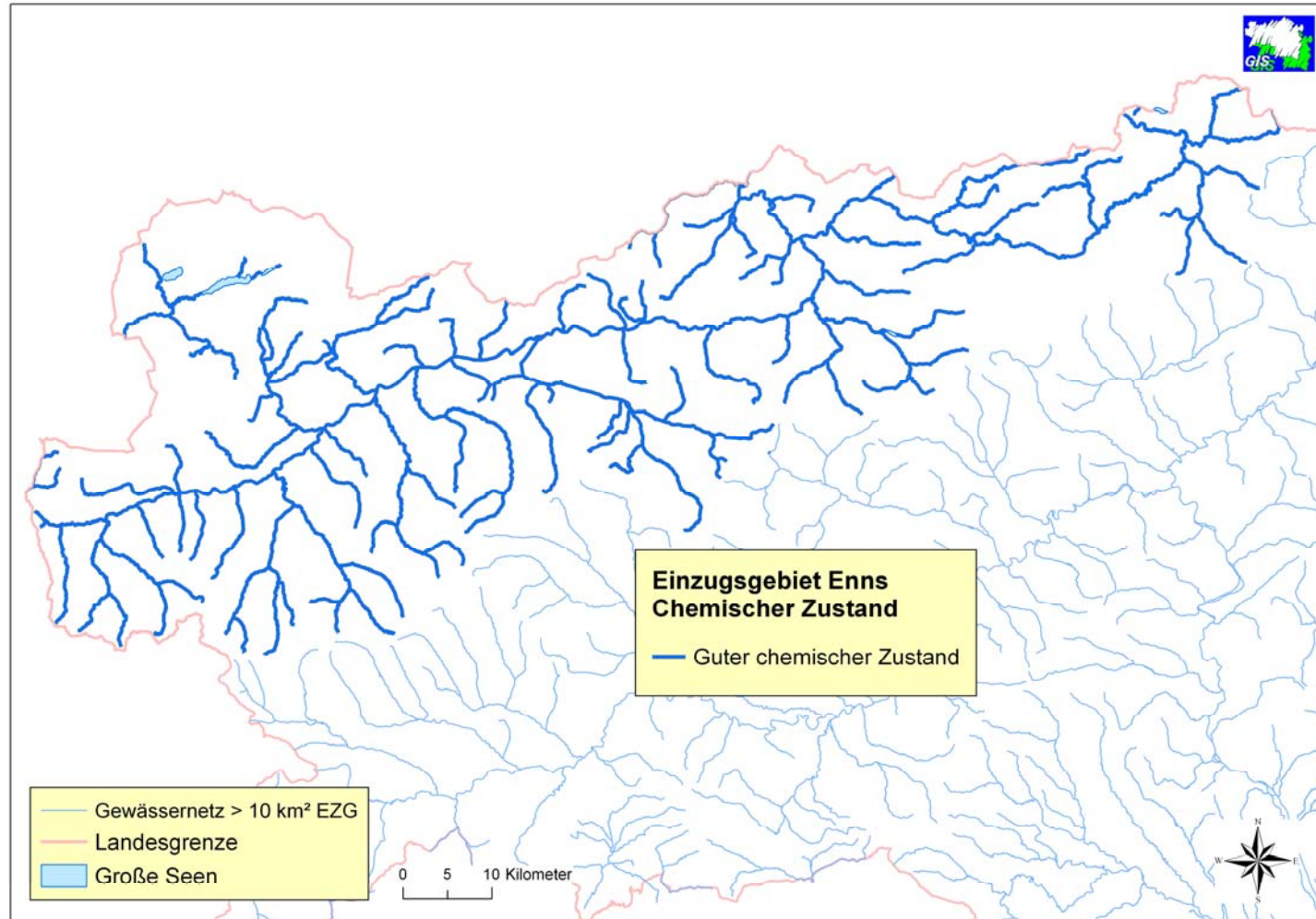


## Oberflächengewässer (OW) - Zustand



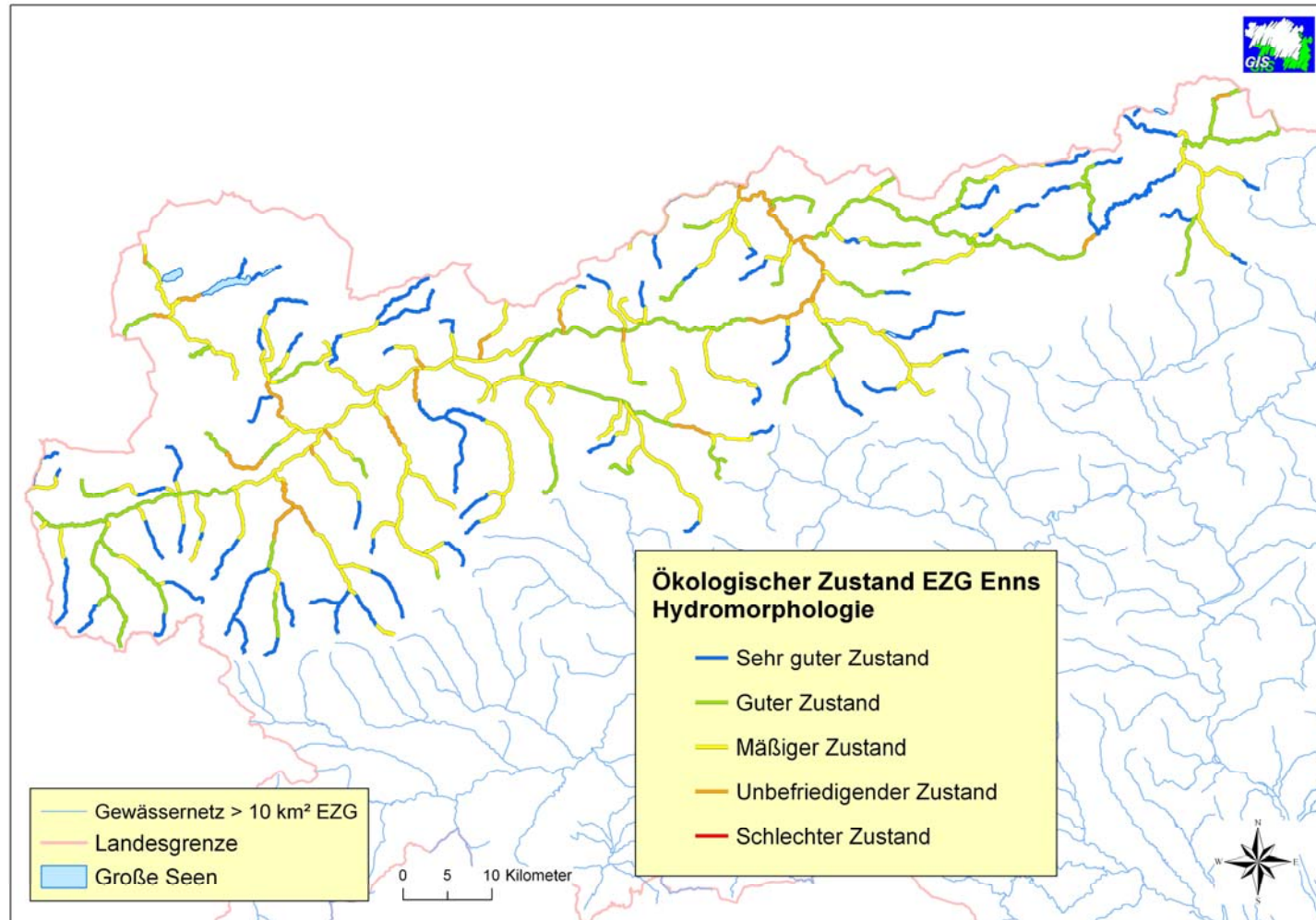


## OW – Chemischer Zustand





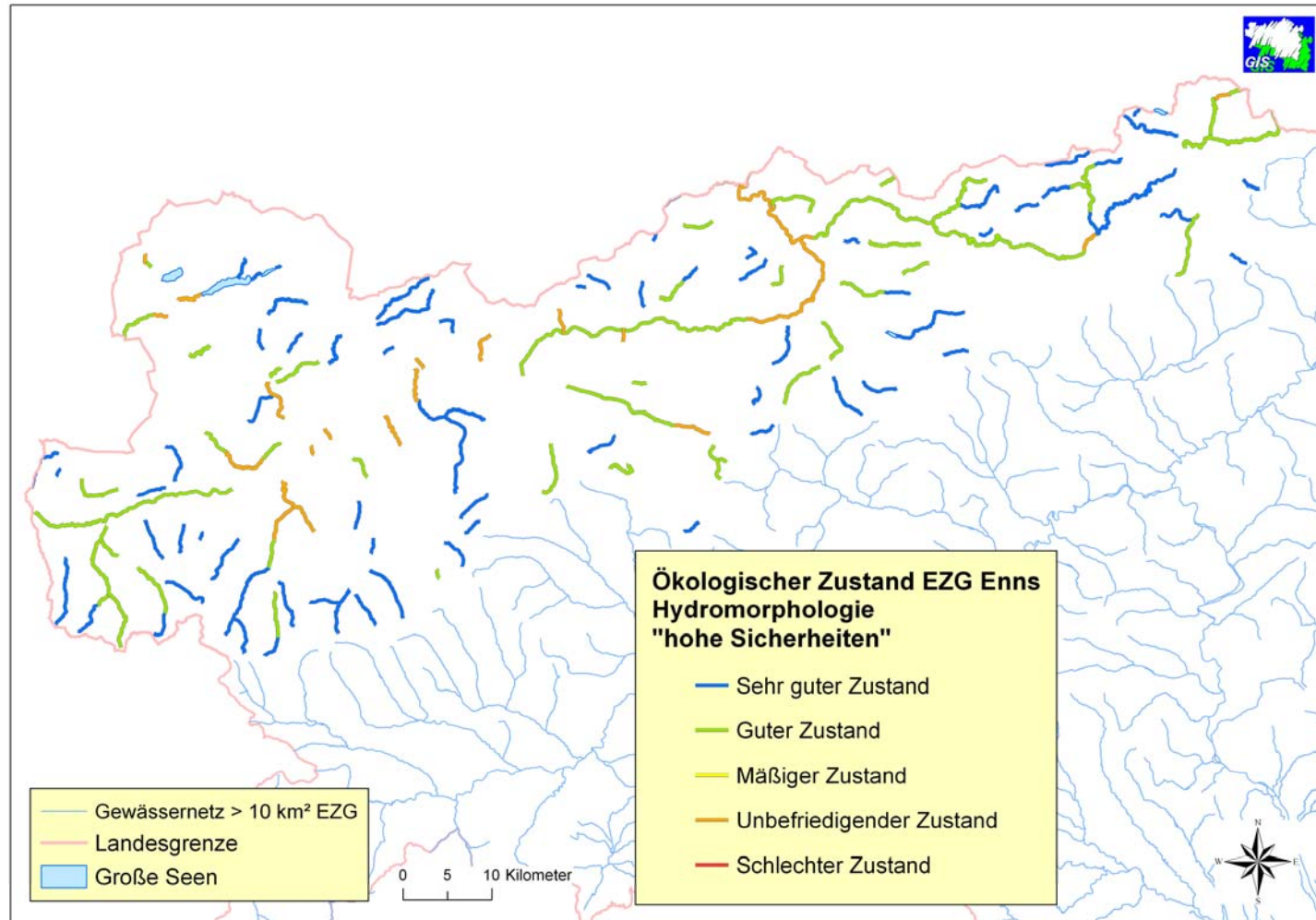
## OW – Ökologischer Zustand / Hydromorphologie





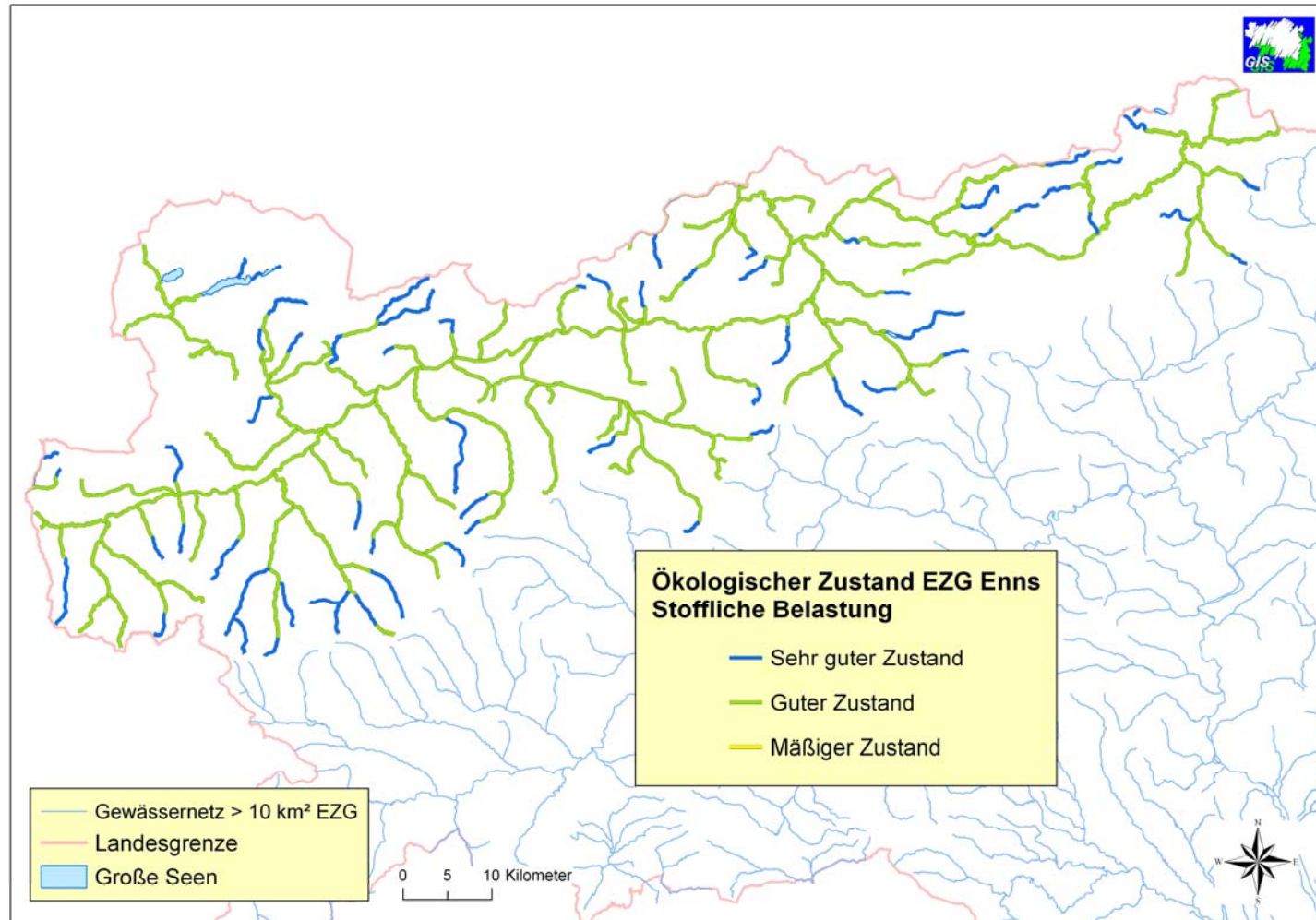


## OW – Ökologischer Zustand / Hydromorphologie





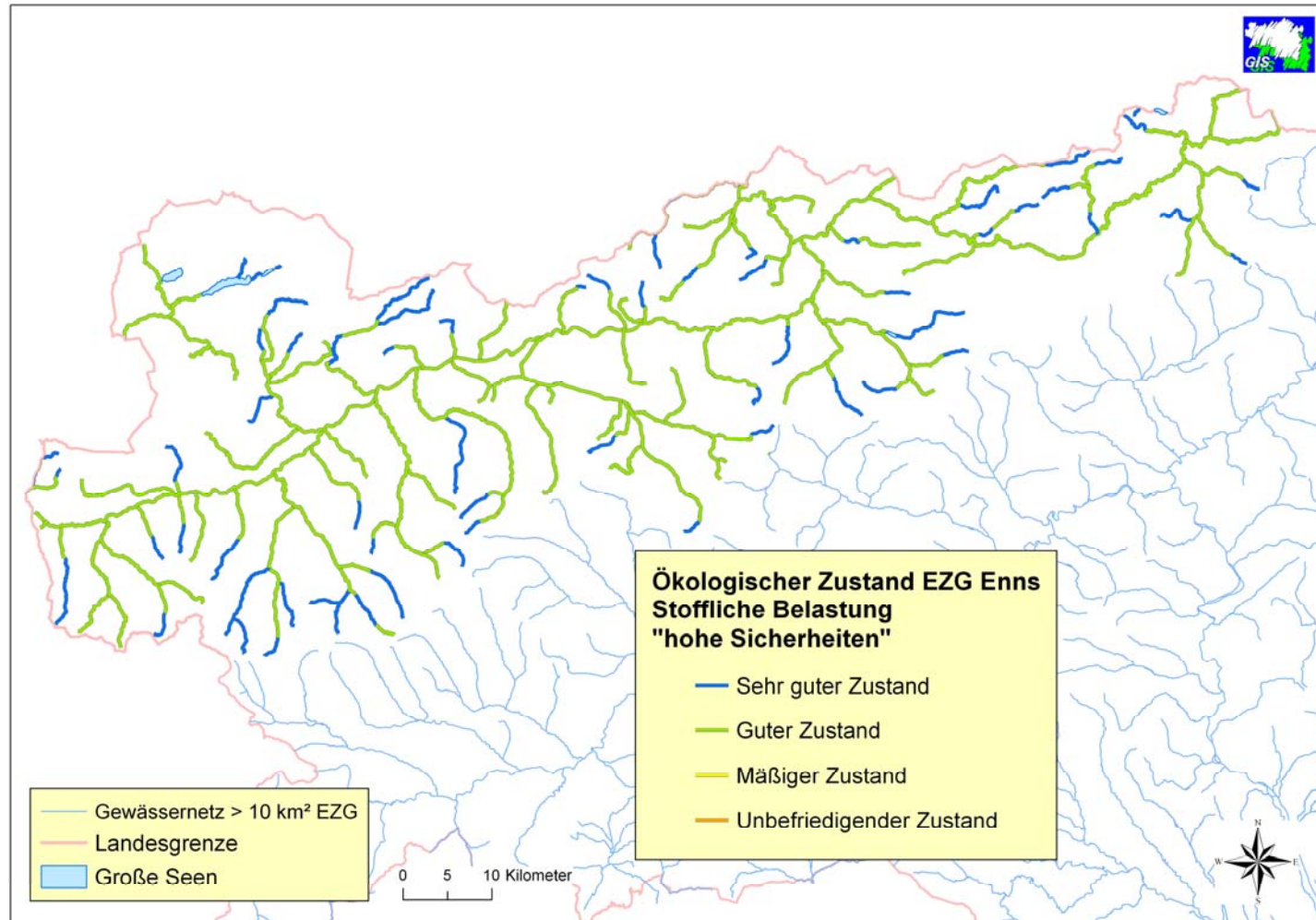
## OW – Ökologischer Zustand / Stoffliche Belastung





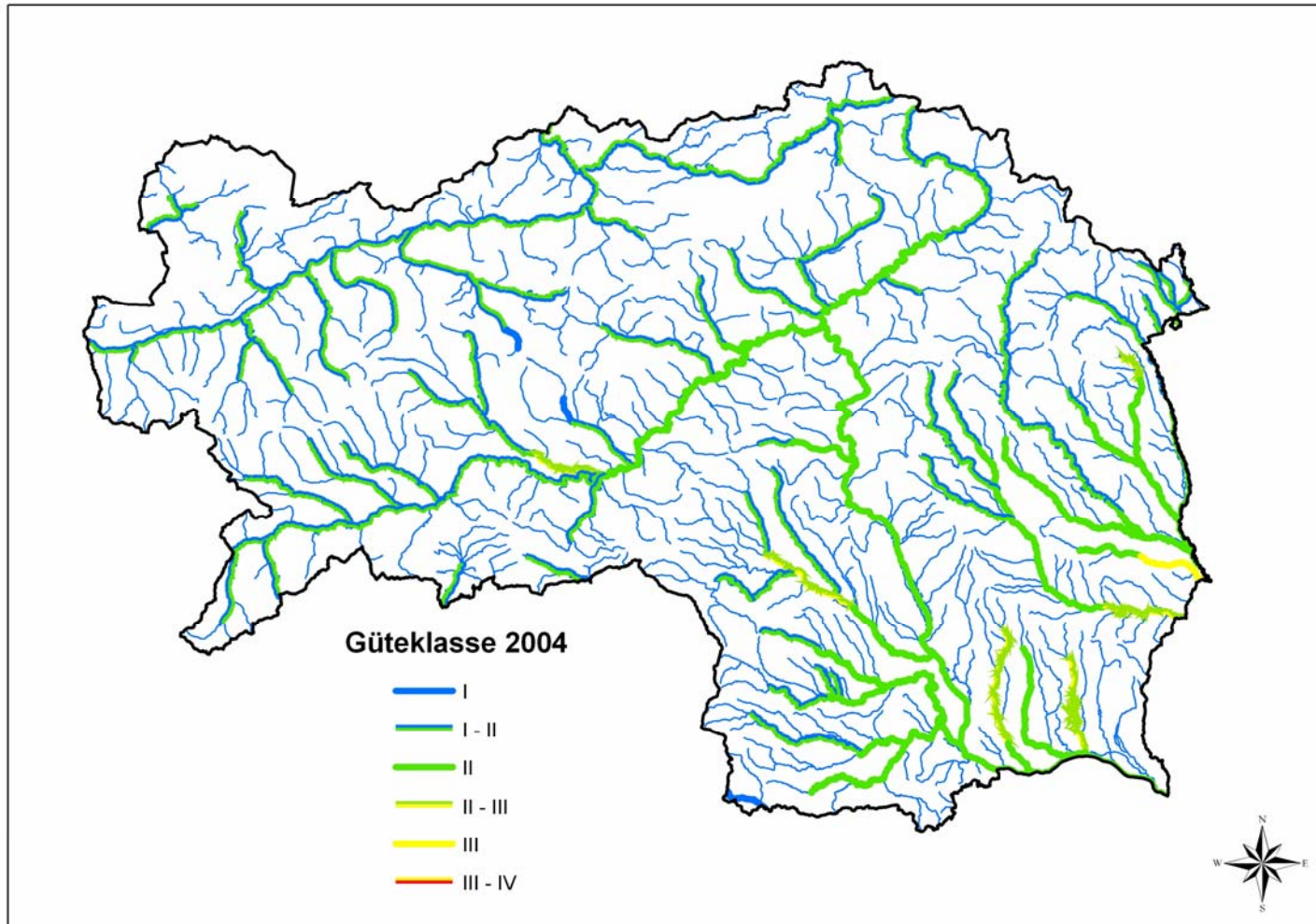


## OW – Ökologischer Zustand / Stoffliche Belastung





## Oberflächengewässer – Gewässergüte 2004





## Heavily Modified Waterbody (HMWB)

Die Ausweisung eines OWK als HMWB erfolgt, wenn

- der Zielzustand im OWK nicht gegeben ist,
- die Ursache hydromorphologischer Natur ist ,
- die Maßnahmen zur Herstellung des guten ökologischen Zustandes eine signifikante negative Auswirkung auf bestimmte Nutzungen wie Hochwasserschutz, Wasserkrafterzeugung, Schifffahrt oder Trinkwasserversorgung hätte.
- die nutzbringenden Ziele, denen die veränderten Merkmale des Wasserkörpers dienen, nicht durch andere Möglichkeiten erreicht werden können, die eine bedeutend bessere Umweltoption darstellen, die
  - a) technisch durchführbar sind und / oder
  - b) keine unverhältnismäßig hohen Kosten bedeuten würden.



**Danke für die  
Aufmerksamkeit!**